

Klettersteig Schwierigkeitsskala

Bewertung	Schwierigkeit	Gelände	Sicherung	Voraussetzungen	Ausrüstung
A (wenig schwierig) K1	einfach	flach bis steil, meist felsig oder von Felsen durchsetzt, ausgesetzte Passagen möglich	Drahtseile, Ketten, Eisenklammern („Klampfen“) und vereinzelt kurze Leitern; Begehung größtenteils ohne Verwendung der Sicherungseinrichtungen möglich	Trittsicherheit und Schwindelfreiheit empfohlen, Bürocondition (hängt allerdings von der Länge der Tour ab)	Klettersteigausrüstung empfohlen. Geübte Geher werden hier auch ohne Selbstsicherungen anzutreffen sein.
B (mäßig schwierig) K2	einfach bis mäßig schwierig, teilweise etwas anstrengender bzw. kräfteraubend	steileres Felsgelände, teilweise kleine Tritte, mit ausgesetzten Stellen ist auf jeden Fall zu rechnen	Drahtseile, Ketten, Eisenklammern, Trittstifte, längere Leitern (u. U. auch senkrecht); Begehung ohne Sicherungseinrichtungen möglich, aber Schwierigkeiten bis zum 3. Schwierigkeitsgrad (UIAA) sind zu erwarten	wie bei A, allerdings bessere Condition und etwas Kraft und Ausdauer in Armen und Beinen deutlich von Vorteil	Klettersteigausrüstung empfohlen; Begehung auch im Seilschaftsverband möglich
C (schwierig) K3	größtenteils schwierig, anstrengend und kräfteraubend	steiles bis sehr steiles Felsgelände, meist kleine Tritte, längere bzw. sehr häufig ausgesetzte Passagen	Drahtseile, Eisenklampfen, Trittstifte, oft längere und sogar überhängende Leitern, Klammern und Stifte können auch weiter auseinander liegen; in senkrechten Abschnitten manchmal auch nur ein Drahtseil; Begehung ohne Benutzung der fixen Sicherungseinrichtungen möglich, Schwierigkeiten liegen aber oft schon im 4. Schwierigkeitsgrad (UIAA)	gute Condition, da längere Anstiege in diesem Schwierigkeitsgrad bereits zu den großen Klettersteig-Unternehmungen zählen	Klettersteigausrüstung wie B ist dringend zu empfehlen, Ungeübte bzw. Kinder sind eventuell an ein Sicherungsseil zu nehmen
D (sehr schwierig) K4	sehr schwierig, sehr anstrengend und sehr kräfteraubend	senkrecht, oft auch überhängendes Gelände; meist sehr ausgesetzt	Drahtseil, Eisenklammern und Trittstifte (liegen vielfach weit auseinander); an ausgesetzten und steilen Stellen oftmals nur ein Drahtseil	wie bei C, allerdings guter körperlicher Zustand, genug Kraft in Armen und Händen, da längere senkrechte bis überhängende Stellen auftreten können; auch kleinere Kletterstellen (bis zum 2. Schwierigkeitsgrad) ohne Sicherungseinrichtungen sind möglich	Klettersteigausrüstung obligatorisch, selbst erfahrene Klettersteiggeher sind im Seilschaftsverband anzutreffen; für Anfänger und Kinder nicht empfehlenswert
E (extrem schwierig) K5	extrem schwierig, da sehr anstrengend und äußerst kräfteraubend	senkrecht bis überhängend; durchwegs ausgesetzt; sehr kleine Tritte oder Reibungskletterei	wie D, allerdings öfter mit Kletterei kombiniert	viel Kraft in Händen (Fingern), Armen und Beinen, erhöhtes Maß an Condition, Beweglichkeit, über längere Strecken kann die Hauptlast auf den Armen liegen	Klettersteigausrüstung obligatorisch, Seilschaftsverband gerade bei Touren mit Stellen ohne Sicherungseinrichtungen überlegenswert; für Anfänger und Kinder nicht zu empfehlen